

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

der Abgeordneten Kaufmann-Bruckberger, Ing. Lugar

und Kollegen

betreffend die Österreichische Sozialversicherung – ein leistungsstarkes Unternehmen

Eingebracht im Zuge der Debatte über den Bericht des Budgetausschusses über die Regierungsvorlage (1910 d.B.): Bundesgesetz über die Bewilligung des Bundesvoranschlages für das Jahr 2013 (Bundesfinanzgesetz 2013 - BFG 2013) samt Anlagen - UG 24 Gesundheit

Die Verwaltungsstrukturen in Österreich sind historisch gewachsen und wurden nicht an moderne Erfordernisse angepasst. Regelmäßig wiederkehrende und verpflichtende Optimierungskreisläufe wurden nicht im System integriert.

Das ist nicht die Schuld der Mitarbeiter im System, sondern die Schuld der Regierung.

Ein Gesundheitswesens muss in der Lage sein den Bürgern eine bessere Versorgung bei geringeren Kosten anzubieten.

Im Fall des Österreichischen Sozialversicherungssystems bestehen nach einer kurzen Reformphase weiterhin 22 Träger mit ihren Verwaltungskörpern, deren einzige Aufgabe es jedoch nur sein kann, den in Österreich lebenden Menschen als leistungsstarkes und wirtschaftlich geführtes Unternehmen zu dienen.

Dazu ist es erforderlich die österreichischen Sozialversicherungsträger nach wirtschaftlichen und sozialökonomischen Grundsätzen im Sinne eines treffsicheren Sozialsystems zusammenzulegen.

Grundlage dafür ist ein Stufenkonzept auf Basis der natürlichen Abgänge im Unternehmen, welches den aktiven Mitarbeitern der Träger, welche die tägliche Arbeit leisten, in allen Arbeitsebenen klare Weiterbildungs- und Karrierewege im neuen Unternehmen aufzeigt.

Aus diesem Grund stellen die unterfertigten Abgeordneten daher den nachstehenden

Entschließungsantrag:

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Die Bundesregierung wird aufgefordert, die Zusammenlegung der Österreichischen Sozialversicherungsträger nach wirtschaftlichen und sozialökonomischen Grundsätzen, unter Berücksichtigung der Weiterbildungs- und Karrierewege des bestehenden Mitarbeiterstabes, im Sinne eines treffsicheren Sozialsystems umzusetzen.“

Wien, am 15. November 2012



The image shows five handwritten signatures in black ink. The signatures are arranged in a loose cluster. One signature at the top is a long, sweeping stroke. Below it, on the left, is a signature that appears to be 'Bridg' followed by 'Edle'. To the right of that is another signature. At the bottom left is a circular signature, and at the bottom right is a signature with a large loop.